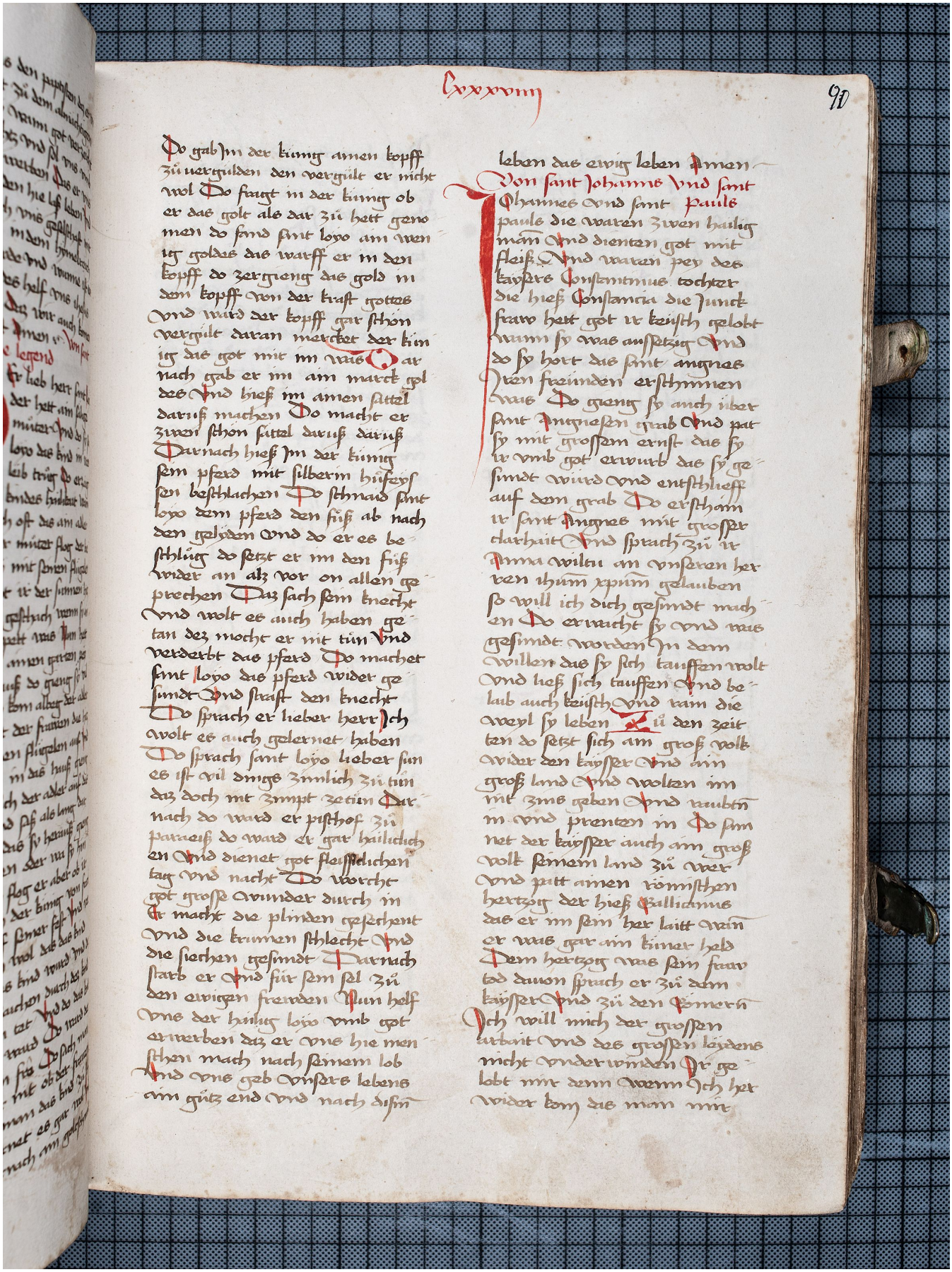
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift



Do gab jm der kunig amen topff
zů vergulden den vergult er nicht
wol Do fragt in der kunig ob
er das golt als dar zů hett geno
men do send sint loyo am wen
ig goldes das warff er in den
topff do zergieng das gold in
dem topff von der kraft gottes
vnd wurd der topff gar schon
vergult daran merckt der kun
ig das got mit im was O ar
nach grab er im am marck gol
des vnd hieß im amen sattel
daruß machen Do macht er
zwen schon sattel daruß daruß
Darnach hieß jm der kunig
sein pferd mit silberin hufeys
sen beschlachen Do schnad sint
loyo dem pferd den fuß ab nach
den geleiden vnd do er es be
schlůg do setzt er im den fuß
wider an alz vor on allen ge
prechen Daz sach sein knecht
vnd wolt es auch haben ge
tan dez mocht er nit tůn vnd
verderbt das pferd Do machet
sint loyo das pferd wider ge
sundt vnd straft den knecht
Do sprach er lieber herr Ich
wolt es auch gelernet haben
Do sprach sant loyo lieber sun
es ist vil dinges zimlich zů tůn
daz doch nit zimpt ze tůn Dar
nach do ward er pischof zů
paraeis do ward er gar heilichen
en vnd dienet got fleissiclichen
tag vnd nacht Do worcht
got grosse wunder durch in
er macht die plinden gesehent
vnd die taumen schlecht vnd
die siechen gesundt Darnach
starb er vnd für sein sel zů
den ewigen freuden Nun helf
vns der heilig loyo vmb got
erwerben daz er vns hie men
schen mach nach seinem lob
vnd vns geb vnsers lebens
ein gůtz end vnd nach disen
leben das ewig leben Amen

Von sant Johanns vnd sant Paulus

Johannes vnd sant Paulus
paulus die waren zwen heilig
man vnd dienten got mit
fleiß vnd waren pey des
keysers Constantinus tochter
die hieß Constancia die junck
frawe hett got ir keysch gelobt
nun sy was ausseczig vnd
do sy hort das sant Angnes
jren freunden ersthinnen
was Do gieng sy auch über
sant Angnesen grab vnd pat
sy mit grossem ernst das sy
ir vmb got erwurb das sy ge
sundt wurd vnd entschlieff
auf dem grab Do erschain
ir sant Angnes mit grosser
clarhait vnd sprach zů ir
Anna wilstu an vnseren her
ren ihesum xpum gelauben
so will ich dich gesundt mach
en Do erwacht sy vnd was
gesundt worden jn dem
willen das sy sich tauffen wolt
vnd hieß sich tauffen vnd be
lib auch keysch vnd kam die
weyl sy leben zů den zeit
ten do setzt sich ein groß volk
wider den keysser vnd ein
groß lend vnd wolten im
nit zins geben vnd raubten
im vnd prenten in Do sam
net der keysser auch ein groß
volk seinem lend zů wer
vnd putt einen römischen
hertzog der hieß Gallicinus
das er im sein her leitt wan
er was gar ein kiner held
Dem hertzog was sein frau
wol dauon sprach er zů dem
keysser vnd zů den römern
Ich will mich der grossen
arbait vnd des grossen leydens
nicht vnderwinden Er ge
lobt mir denn wenn ich her
wider kom das man mir